

Vergleichender Mischfüttertest Nr. 16/13 Ferkelaufzuchtfutter I und II aus Bayern und Baden-Württemberg

Von Januar bis April 2013 wurden in Bayern und Baden-Württemberg auch diverse Ferkelfutter von sieben Herstellerwerken vom Verein Futtermitteltest (VFT) geprüft und bewertet. Dieser VFT-Test befasste sich mit 10 Ferkelaufzuchtfutter I und 1 Ferkelaufzuchtfutter II.

Leider mussten diesmal 4 Futter wegen „einfacherer“ Mängel und 3 Futter wegen „grober“ Mängel zurückgestuft werden. Nur 4 Testmuster (36 %) genügten den Anforderungen voll.

Ausführliche Erläuterungen zur Vorgehensweise des VFT bei der Bewertung der Futtermittel, zu Anforderungen und fachlichen Vorgaben sind im Internet unter www.futtermitteltest.de zu finden. Dort ist auch ein Zugriff auf die Ergebnisse verschiedener Futtertypen möglich.

Kommentierung der Ergebnisse

Prüfung der Deklaration – Für acht Prüffutter konnten die deklarierten Werte bestätigt werden, drei Futter wiesen Untergehalte, vor allem bei Energie, auf.

Fachliche Bewertung – Innerhalb der Gruppe der Ferkelaufzuchtfutter I für Ferkel bis 20 kg LM wurden zwischen 13,3 bis 15,5 MJ ME/kg gefunden, zwischen 24 und 54 g/kg Rohfaser, zwischen 9,7 und 15,9 g/kg Lysin, zwischen 4,5 und 7,9 g/kg Calcium und 5,1 bis 10,1 g/kg Phosphor – also Riesenspannen. Darin sind natürlich auch die „Fehlgriffe“ enthalten:

- Stark angekreidet und mit Minuspunkten versehen werden Energieuntergehalte im Vergleich zu den Angaben (3 Futter) bzw. zum Richtwert (13,4 MJ ME/kg für FA I ab 8 bzw. 12 kg; 1x). Die Energiekonzentration macht 80 % des Futterwertes aus. Darin sind nicht nur alle wertgebenden Rohnährstoffe sowie deren Verdaulichkeit und Umsetzbarkeit abgebildet, also der Futternutzen für das Tier, sondern auch die Primärenergie für alle Stoffwechselvorgänge. Ist die Energie in Relation zu den übrigen Nährstoffen (z.B. Aminosäuren) zu knapp, dann können auch diese nur mangelhaft genutzt werden. Der „echte“ Energiegehalt muss bekannt sein bzw. die Angaben müssen stimmen, will der Landwirt nach Bedarf/„Kurve“ füttern.
- Die Überschreitung der angegebenen Energiekonzentration (1 Futter) ist nicht so gravierend, wenn sie im Rahmen bleibt. Extreme Energieübergehalte können zu einer schnelleren Sättigung/Futterverweigerung führen und damit bei weniger Verzehr einen Mangel an den übrigen Futterstoffen (Aminosäuren) verursachen.
- Phosphorübergehalte (1 Futter, 10,1 g/kg!) müssen zunächst einmal ausgeschieden werden und belasten so die Umwelt. P ist weltweit knapp, eine Vergeudung ist nicht angebracht. Physiologisch kann zu viel P zu einer starken Knochenmineralisierung bis hin zu Verknöcherungen (Schmerzen, Brüchigkeit) führen und über Imbalancen v.a. mit Calcium sogar Ca-Mangel hervorrufen.
- Calciumunterhalte (2 Futterproben eines Herstellers/Futtertyps) sind zur Verringerung der Säurebindung in der Absetzzeit gegen Colidurchfall kurzzeitig möglich und sinnvoll, aber nicht über die gesamte Aufzuchtdauer. Laut Sackanhänger wurde das Futter nach „den Richtlinien des Gutfleischkatalogs“ – soll 5 g/kg Ca, 5,7 g/kg P – erstellt?
- Ein Futter ging komplett daneben: starker Energie- und Lysinuntergehalt und dazu der erwähnte hohe P-Wert!

Das Ferkelfutter II gehörte auch zu der überraschend großen Gruppe mit nicht erreichten Energiezielwerten.

Fazit – man muss und kann Ferkelfutter besser machen, bedarfsgerechte Rationen mit sicherer Inhaltsstoffausstattung geht vor „Sparen“.

Die Ergebnisse treffen nur auf die beprobten Futterchargen zu und sind nicht auf das Gesamtangebot eines Herstellers übertragbar.

Vergleichender Mischfüttertest **16/2013**
 Ferkelaufzuchtfutter I und II
 Januar bis April 2013 aus den Regionen
 Bayern und Baden-Württemberg

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						Abweichender Befund	weitere Befunde		
		Energie (ME) MJ / kg	Rohprotein %	Lysin %	Meth. *) %	Calcium %	Phosphor %		Met+ Cys *) %	Threonin %	
Ferkelaufzuchtfutter I											
Bergophor, Kulmbach	Ferkelfit	1)	14,5	17,5	1,40	0,60	0,80	0,60		0,94	1,02
Bergophor, Kulmbach	Ferkelfit EW Krümel 483	1)	15,0	18,0	1,50	0,70	0,80	0,60	Energie ↓ 14,2 MJ/kg	0,86	1,01
beweka, Heilbronn	beweka Ferkel Startina I	1)	13,2	17,5	1,20	0,39	0,75	0,55		0,74	0,75
Deutsche Tiernahrung Cremer, Düsseldorf	DEUKA PRIMO WEAN	1)	15,6	20,0	1,60	0,59	0,50	0,60		0,93	1,00
Deutsche Tiernahrung Cremer, Worms	Care Mehl	1)	14,0	17,0	1,40	0,42	0,65	0,55		0,63	0,84
Deutsche Tiernahrung Cremer, Regensburg	deuka primo pro, Mehl	1)	13,4	17,5	1,20	0,36	0,75	0,55		0,70	0,73
Deutsche Tiernahrung Cremer, Regensburg	deuka primo pro, gekörnt	1)	13,4	17,5	1,20	0,36	0,75	0,55		0,72	0,72
Likra West, Ingolstadt	HEMO Twen 2 – pellet	1)	13,8	17,5	1,28	0,45	0,70	0,55	Energie ↓ 13,3 MJ/kg Lysin ↓ 0,97 % Phosphor ↑ 1,01 %	0,73	0,83

Provimi, Rotterdam NIEDERLANDE	Porcigold® PowerStart OF	1)	15,5	17,5	1,50	0,56	0,50	0,57		0,95	1,03
Provimi, Rotterdam NIEDERLANDE	Porcigold® PowerStart OF	1)	15,5	17,5	1,50	0,56	0,50	0,57		0,93	1,03
Ferkelaufzuchtfutter II											
RKW Süd, Regensburg	Porcigold® Provibig 138 OG PELL	1)	13,8	17,0	1,25	0,38	0,68	0,55	Energie ↓ 13,3 MJ/kg	0,73	0,79

1) mit Phytase

*) Methionin ggf. mit Methionin-Hydroxy-Analog (MHA)

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise / zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Ferkelaufzuchtfutter I				
Bergophor, Kulmbach	Ferkelfit	1) AF für Ferkel	in Ordnung	1
Bergophor, Kulmbach	Ferkelfit EW Krümel 483	1) AF für Ferkel	Energie-Untergehalt	3
beweka, Heilbronn	beweka Ferkel Startina I	1) FA ab 12-25 kg LG zur freien Aufnahme anbieten	Energie-Mindest-Wert unterschritten	2
Deutsche Tiernahrung Cremer, Düsseldorf	DEUKA PRIMO WEAN	1) FA ab der 2. Lebenswoche bis mindestens 8 kg Lebendgewicht füttern, Ca- und P-Gehalt reduziert zur Senkung des SBV (Säurebindungsvermögens); Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	1
Deutsche Tiernahrung Cremer, Worms	Care Mehl	1) FA ab 8 kg bis max. 15 kg LM, Ca-, P- und Rohproteinreduziert zur Senkung des SBV; Komponentenangabe in Prozent	in Ordnung	1
Deutsche Tiernahrung Cremer, Regensburg	deuka primo pro, Mehl	1) FA vorzugsweise ab 16 kg, als Spezialvormastfutter bis 35 kg	in Ordnung	1

Deutsche Tiernahrung Cremer, Regensburg	deuka primo pro, gekörnt	1)	FA vorzugsweise ab 16 kg, als Spezialvormastfutter bis 35 kg	Energie-Überschreitung	2
Likra West, Ingolstadt	HEMO Twen 2 – pellet	1)	FA I bis 20 kg; Komponentenangabe in Prozent	Energie-Untergehalt, Lysin-Untergehalt, Phosphor-Übergehalt	3
Provimi, Rotterdam NIEDERLANDE	Porcigold® PowerStart OF	1)	AF für Ferkel	Calcium-Untergehalt	2
Provimi, Rotterdam NIEDERLANDE	Porcigold® PowerStart OF	1)	AF für Ferkel	Calcium-Untergehalt	2
Ferkelaufzuchtfutter II					
RKW Süd, Regensburg	Porcigold® Provibig 138 OG PELL	1)	FA II bis 35 kg; Komponentenangaben in Prozent	Energie-Untergehalt	3

1) mit Phytase